

TE Vfgh Beschluss 2025/11/28 E2146/2025

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.11.2025

Index

10/07 Verfassungs- und Verwaltungsgerichtsbarkeit

Norm

B-VG Art144

VfGG §7 Abs2

1. B-VG Art. 144 heute
 2. B-VG Art. 144 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
 3. B-VG Art. 144 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 4. B-VG Art. 144 gültig von 01.01.1991 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 8/1999
 5. B-VG Art. 144 gültig von 01.01.1991 bis 31.12.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 685/1988
 6. B-VG Art. 144 gültig von 01.08.1984 bis 31.12.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 296/1984
 7. B-VG Art. 144 gültig von 01.08.1981 bis 31.07.1984 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 350/1981
 8. B-VG Art. 144 gültig von 01.07.1976 bis 31.07.1981 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 302/1975
 9. B-VG Art. 144 gültig von 25.12.1946 bis 30.06.1976 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 211/1946
 10. B-VG Art. 144 gültig von 19.12.1945 bis 24.12.1946 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
 11. B-VG Art. 144 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
1. VfGG § 7 heute
 2. VfGG § 7 gültig ab 22.03.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 16/2020
 3. VfGG § 7 gültig von 01.01.2015 bis 21.03.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 101/2014
 4. VfGG § 7 gültig von 01.01.2015 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 92/2014
 5. VfGG § 7 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 6. VfGG § 7 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 7. VfGG § 7 gültig von 01.01.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 8. VfGG § 7 gültig von 01.10.2002 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 123/2002
 9. VfGG § 7 gültig von 01.01.1991 bis 30.09.2002 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 329/1990
 10. VfGG § 7 gültig von 01.07.1976 bis 31.12.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 311/1976

Leitsatz

Zurückweisung eines Antrags auf Weiterleitung der Beschwerde an die zuständige Behörde

Spruch

Der Antrag wird zurückgewiesen.

Begründung

Begründung

1. Mit Beschluss vom 12. September 2025, E2146/2025-6, zugestellt am 9. Oktober 2025, wies der Verfassungsgerichtshof die Beschwerde des Antragstellers gegen Akte der ordentlichen Gerichtsbarkeit mangels Zuständigkeit des Verfassungsgerichtshofes zur Überprüfung derartiger Akte zurück.
 2. In einer Eingabe vom 13. Oktober 2025 beantragt der Einschreiter nun in Folge der Zurückweisung seiner Beschwerde wegen Unzuständigkeit des Verfassungsgerichtshofes die Weiterleitung seiner Beschwerde an die zuständige Behörde.
 3. Weder das Verfassungsgerichtshofgesetz noch die gemäß § 35 Abs 1 VfGG auf das Verfahren vor dem Verfassungsgerichtshof sinngemäß anzuwendende Zivilprozessordnung oder andere auf das Verfahren vor dem Verfassungsgerichtshof anzuwendende Bestimmungen enthalten eine Rechtsgrundlage für die Weiterleitung von Anbringen, zu deren Behandlung der Verfassungsgerichtshof nicht zuständig ist, an die zuständige Stelle (zur Unzulässigkeit der Abtretung bzw Weiterleitung mit Ausnahme der in Art 144 Abs 3 B-VG und § 87 Abs 3 VfGG geregelten Fälle vgl VfGH 25.6.2003, B511/03, und VfSlg 16.944/2003).
 3. Weder das Verfassungsgerichtshofgesetz noch die gemäß § 35 Abs 1 VfGG auf das Verfahren vor dem Verfassungsgerichtshof sinngemäß anzuwendende Zivilprozessordnung oder andere auf das Verfahren vor dem Verfassungsgerichtshof anzuwendende Bestimmungen enthalten eine Rechtsgrundlage für die Weiterleitung von Anbringen, zu deren Behandlung der Verfassungsgerichtshof nicht zuständig ist, an die zuständige Stelle (zur Unzulässigkeit der Abtretung bzw Weiterleitung mit Ausnahme der in Art 144 Abs 3 B-VG und § 87 Abs 3 VfGG geregelten Fälle vergleiche VfGH 25.6.2003, B511/03, und VfSlg 16.944 aus 2003,).
- Der Antrag ist daher zurückzuweisen.
4. Dieser Beschluss konnte gemäß § 19 Abs 3 Z 2 lit a VfGG ohne weiteres Verfahren in nichtöffentlicher Sitzung gefasst.

Schlagworte

VfGH / Abtretung, VfGH / Verfahren, VfGH / Zuständigkeit

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2025:E2146.2025

Zuletzt aktualisiert am

27.02.2026

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at